

# **Modulhandbuch**

Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

Ägyptologisches Institut

Masterstudiengang Ägyptologie

Hauptfach

Begleitfach

Studienform: Vollzeit

Fassung vom: 03.02.2016

Regelstudienzeit: vier Semester

Anzahl der Studienplätze: unbeschränkt

Zulassungsbeschränkungen: keine

## Vorbemerkungen

Die Ägyptologie beschäftigt sich mit der Erforschung der altägyptischen Hochkultur in all ihren Aspekten, beginnend mit der Vorgeschichte und endend mit der arabischen Eroberung Ägyptens 641 n. Chr. Räumlich behandelt sie den Bereich des unteren Niltals und der angrenzenden Regionen. Sie ist eine historische Disziplin, die zu etwa gleichen Teilen archäologisch, philologisch und allgemein kulturgeschichtlich ausgerichtet ist. Dabei gehört zu den besonderen Kennzeichen der altägyptischen Kultur, dass Schriftquellen und materielle Kultur besonders eng verwoben sind. Da die Schrift so gut wie in allen Objektgattungen der Architektur und Kunst vorkommt, erfahren auch diese Objekte durch die philologische Erschließung der Auf-, In-, und Beischriften eine unverzichtbare Erläuterung, umgekehrt erschließt sich die Relevanz vieler Texte am besten durch die Beachtung ihres materiellen Aufzeichnungszusammenhangs. Daher ist die Aufspaltung des Faches in Philologie und Archäologie für die Ägyptologie nicht möglich. Auch eine epochenmäßige Spezialisierung ist ausgeschlossen, da aufgrund der kontinuierlichen Entwicklung der altägyptischen Kultur und ihres ausgeprägten Konservativismus früheste und späteste Texte und Objekte sich gegenseitig erläutern können.

## Präambel

Anknüpfend an ihr Leitbild und ihre Grundordnung verfolgt die Universität Heidelberg in ihren Studiengängen fachliche, fachübergreifende und berufsfeldbezogene Ziele in der umfassenden akademischen Bildung und für eine spätere berufliche Tätigkeit ihrer Studierenden.

Das daraus folgende Kompetenzprofil wird als für alle Disziplinen gültiges Qualifikationsprofil in den Modulhandbüchern aufgenommen und in den spezifischen Qualifikationszielen sowie den Curricula und Modulen der einzelnen Studiengänge umgesetzt:

- Entwicklung von fachlichen Kompetenzen mit ausgeprägter Forschungsorientierung;
- Entwicklung transdisziplinärer und außeruniversitärer Dialogkompetenz;
- Entwicklung von personalen und Sozialkompetenzen;
- Förderung der Bereitschaft zur Wahrnehmung gesellschaftlicher Verantwortung auf der Grundlage der erworbenen Kompetenzen.

## Studieninhalte und Studienziele

Ziel des Masterstudiums Ägyptologie ist es, Studierende heranzubilden, die einerseits über ein breites Wissen in den verschiedenen Bereichen der ägyptischen Kulturgeschichte und über die ägyptischen Sprach- und Schriftstufen verfügen, andererseits in einem selbstgewählten Schwerpunkt vertiefende Kenntnisse erlangen sowie die relevanten wissenschaftlichen Methoden des Faches anzuwenden wissen. Die Studierenden sind befähigt, forschungsorientiert zu arbeiten und die Ergebnisse sowohl in allgemeinverständlichen als auch fachspezifischen Darstellungen zusammenzufassen.

Der Masterstudiengang Ägyptologie ist ein forschungsorientierter Aufbaustudiengang. Besondere Vertiefungsmöglichkeiten werden im Bereich der Sprach- und Schriftstufe des Demotischen angeboten; wahlweise ist eine vertiefende Beschäftigung mit speziellen Aspekten der altägyptischen Kultur möglich. Dabei werden tiefergehende wissenschaftliche Zusammenhänge und Methoden sowie die Fähigkeit zu selbständiger wissenschaftlicher Arbeit erlernt.

Über die fachliche Ausbildung hinaus werden im Studium die Fähigkeit zur Analyse und Lösung von Problemen, die Kommunikationsfähigkeit und das Durchhaltevermögen gestärkt. Die Absolventinnen und Absolventen können reflektierend mit Ausprägungen fremder Kulturen umgehen. Sie können neue Ideen und Lösungen entwickeln und umsetzen und somit den gesellschaftlichen, wissenschaftlichen und kulturellen Fortschritt einer Wissensgemeinschaft in einem akademischen oder nicht-akademischen beruflichen Umfeld vorantreiben. Sie können weitgehend selbstgesteuert forschungs- und anwendungsorientierte Projekte durchführen.

Durch die Anfertigung einer Masterarbeit werden in hohem Maße Fähigkeiten zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit, zur Problemanalyse und -lösung sowie zur Arbeitsorganisation gestärkt. Das Prüfungsgespräch weist die Befähigung des Studierenden nach, ägyptische Textquellen verschiedener Sprachstufen ohne Hilfsmittel zu lesen, zu übersetzen und zu kommentieren sowie einen komplexen wissenschaftlichen Sachverhalt verständlich zu präsentieren, Thesen zu argumentieren und eine Meinung darzustellen.

Der Studiengang bildet den zweiten Abschnitt einer dreistufigen akademischen Ausbildung und qualifiziert für eine forschungsnahе berufliche Tätigkeit insbesondere in folgenden Bereichen:

Forschung, Hochschule, Grabungstätigkeit, Dokumentation und Archivwesen, Museum, Museumspädagogik, Ausstellungswesen, Tourismus, Erwachsenenbildung, Verlagswesen, Stiftungswesen, Kulturverwaltung, Kunsthandeln, Medienberufe.

## Aufbau des Studiengangs

Ägyptologie kann im Rahmen eines Masterstudiums als

Hauptfach

Begleitfach

studiert werden. Bei allen Varianten ist die parallele Belegung eines weiteren Studienfaches Pflicht. Das Studium kann im Winter- und Sommersemester begonnen werden.

Das Studium dauert in der Regel vier Fachsemester. Für den Studiengang Ägyptologie (Hauptfach sowie Begleitfach) wird der Nachweis folgender Sprachkenntnisse gefordert:

- a) Latinum oder Graecum oder Hebraicum oder Klassisches Arabisch sowie Lesefähigkeit in Englisch und Französisch. Der Nachweis geschieht durch die Hochschulzugangsberechtigung oder durch einen anderen geeigneten Beleg.
- b) Hieratisch und Neuägyptisch. Der Nachweis erfolgt durch ein Transcript of Records oder durch einen anderen geeigneten Beleg.

In einigen Modulen ist es nicht möglich, anhand nur einer Prüfung adäquat zu bewerten, ob die komplexen Inhalte und die teilweise sehr unterschiedlichen Lernziele tatsächlich erreicht wurden und damit das Modul als erfolgreich absolviert gelten kann (z.B. eine mündliche Präsentationskompetenz in Abgrenzung von der Kompetenz, eine wissenschaftliche Arbeit zu verfassen). Hierfür sind mehrere Teilprüfungen erforderlich.

Das Studium gliedert sich in einen sprachlichen, und einen kulturgeschichtlichen Kompetenzbereich, mit Aufbau- und Spezialisierungsmodulen. Hinzu kommt das Abschlussmodul.

### **I. Fachwissenschaftlicher Teil:**

#### 1. Sprachliche Kompetenzen

- a) Aufbaumodul Sprache 1
- b) Aufbaumodul Sprache 2
- c) Spezialisierungsmodul Sprache

#### 2. Kulturgeschichtliche Kompetenzen

- a) Aufbaumodul Kultur 1
- b) Aufbaumodul Kultur 2
- c) Spezialisierungsmodul Kultur

### **II. Abschlussmodul:**

1. Master-Abschlussmodul 1
2. Master-Abschlussmodul 2

## Abkürzungsschlüssel

H1	Hausarbeit 1 (7-10 Seiten)
H2	Hausarbeit 2 (12-18 Seiten)
H3	Hausarbeit 3 (20-30 Seiten)
K	Kontakt
Kl	Klausur
R1	Referat 1 (15-30 min.)
R2	Referat 2 (45-60 min.)
T	Tests
VN	Vor- und Nachbereitung
VSL	Veranstaltungsspezifische Leistungen <sup>1</sup>
Empf. FS	Empfohlenes Fachsemester

---

<sup>1</sup> VSL sind integrierter Bestandteil der Vor- und Nachbereitung bestimmter Veranstaltungen und umfassen zusätzliche spezifische Arbeiten wie grammatische und praktische Übungen, Lektüre von Primärquellen und Sekundärliteratur.

**I. Fachwissenschaftlicher Teil**  
**1. Sprachliche Kompetenzen**  
**a) Aufbaumodul Sprache**

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbau Sprache 1		<b>Modulkürzel:</b> AMS 1			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b> Das Modul beinhaltet die Vermittlung des koptischen Zeichensystems und der koptischen Grammatik. Im Rahmen der Lehrveranstaltungen wird die Fachterminologie vermittelt und die Benutzung grammatischer Fachbücher, Lexika und Nachschlagewerke eingeübt.					
<b>Lernziele:</b> Nach erfolgreicher Teilnahme verfügen die Studierenden über umfassende Kenntnis der koptischen Grammatik. Sie können einen ihnen unbekanntem einfachen Text einordnen, lesen, übersetzen und analysieren.					
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
<b>Übung</b> Koptisch I	2	5/150	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; T: 1; Kl: 1; VN mit VSL: 2)	ja
<b>Übung</b> Koptisch II	2	6/180	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Tests, Orientierungsprüfung (K: 1; T:1; Kl: 2; VN mit VSL: 2)	ja
<b>Summe:</b>	<b>4</b>	<b>11/330</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der beiden Übungen.				

## b) Aufbaumodul Sprache 2

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbaumodul Sprache (HF)	<b>Modulkürzel:</b> AMS 2 <b>Status:</b> Pflichtmodul				
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b>	Durch die Lektüre anspruchsvoller Originaltexte unterschiedlicher Sprach- und Schriftstufen werden die in den Einführungs-, Grundlagen- und Vertiefungsmodulen Sprache des B.A.-Studienganges erworbenen Kenntnisse des ägyptischen Zeichensystems und der Grammatik vertieft und eingeübt. Darüber hinaus wird die Einordnung der Textquellen in ihren historisch-kulturellen Kontext thematisiert und in das editionsphilologische Arbeiten eingeführt.				
<b>Lernziele:</b>	Nach erfolgreicher Teilnahme haben die Studierenden die Kompetenz erworben, anspruchsvolle ägyptische Originaltexte zu lesen, zu verstehen, grammatisch und linguistisch zu analysieren und zu kommentieren. Sie können die Textquellen in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang einordnen und weiterführende Interpretationen erarbeiten. Darüber hinaus können sie eine Textquelle editionsphilologisch aufbereiten.				
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
<b>Übung</b> Textlektüre M.A.	2	6/180	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 2; VN mit VSL: 3)	ja
<b>Übung</b> Textlektüre M.A.	2	6/180	3.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 2; VN mit VSL: 3)	ja
<b>Summe:</b>	<b>4</b>	<b>12/360</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der beiden Übungen.				

Modulhandbuch Masterstudiengang Ägyptologie  
Ruprecht-Karls-Universität

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbaumodul Sprache (BF)		<b>Modulkürzel:</b> AMS 2			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Begleitfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b> Durch die Lektüre anspruchsvoller Originaltexte unterschiedlicher Sprach- und Schriftstufen werden die in den Einführungs-, Grundlagen- und Vertiefungsmodulen Sprache des B.A.-Studienganges erworbenen Kenntnisse des ägyptischen Zeichensystems und der Grammatik vertieft und eingeübt. Darüber hinaus wird die Einordnung der Textquellen in ihren historisch-kulturellen Kontext thematisiert und in das editionsphilologische Arbeiten eingeführt.					
<b>Lernziele:</b> Nach erfolgreicher Teilnahme haben die Studierenden die Kompetenz erworben, anspruchsvolle ägyptische Originaltexte zu lesen, zu verstehen, grammatisch und linguistisch zu analysieren und zu kommentieren. Sie können die Textquellen in ihren historisch-kulturellen Zusammenhang einordnen und Interpretationen erarbeiten. Darüber hinaus <u>haben sie grundlegende Kenntnisse erworben, um</u> eine Textquelle editionsphilologisch aufzubereiten.					
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
<b>Übung</b> Textlektüre M.A.	2	6/180	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 2; VN mit VSL: 3)	ja
<b>Übung</b> Textlektüre	2	4/180	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 1; VN mit VSL: 2)	ja
<b>Summe:</b>	<b>4</b>	<b>10/300</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der beiden Übungen.				

### c) Spezialisierungsmodul Sprache

<b>Modulbezeichnung:</b> Spezialisierungsmodul Sprache		<b>Modulkürzel:</b> SM			
		<b>Status:</b> Wahlpflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b>		Die Übung Demotisch I beinhaltet die Einführung in die Grammatik und das Schriftsystem des Demotischen sowie in die Lektüre von einfachen Texten im demotischen Originalschriftbild. Die Übung Demotisch II vertieft die Kenntnisse der Grammatik und des Zeichensystems und übt das Lesen von schwierigeren demotischen Texten im Originalschriftbild ein. Darüber hinaus wird ein Einblick in unterschiedliche Textgattungen und ihre Besonderheiten sowie in texteditorische Methoden gegeben.			
<b>Lernziele:</b>		Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über die Kompetenz, Originaltexte in demotischer Schrift und Sprache eigenständig zu entziffern, zu lesen, zu verstehen und zu kommentieren. Sie sind in der Lage, eine philologische Quelle texteditorisch zu bearbeiten.			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
<b>Übung</b> Demotisch I	2	6/180	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 2; VN mit VSL: 3)	ja
<b>Übung</b> Demotisch II	2	6/180	3.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Klausur (K: 1; Kl: 2; VN mit VSL: 3)	ja
<b>Summe:</b>	<b>4</b>	<b>12/360</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der beiden Übungen.				

## 2. Kulturgeschichtliche Kompetenzen a) Aufbaumodul Kultur 1

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbaumodul Kultur 1		<b>Modulkürzel:</b> AMK 1			
		<b>Status:</b>		Pflichtmodul	
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>		M.A. Ägyptologie Hauptfach			
<b>Dauer des Moduls:</b>		zwei Semester			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>		B.A.- oder äquivalenter Abschluss			
<b>Lerninhalte:</b>		Anhand ausgewählter kulturspezifischer Themen werden Strukturen und Problemstellungen der altägyptischen Kultur analysiert. Die Studierenden erwerben detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisstand. Berücksichtigung finden hierbei auch Themen aus den Randgebieten der Ägyptologie und solche, die transdisziplinäres Arbeiten verlangen. Der Fokus liegt zudem auf der Vermittlung von wissenschaftlichen Methoden.			
<b>Lernziele:</b>		Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über detailliertes Wissen zu speziellen Bereichen der altägyptischen Kultur. Sie sind in der Lage, eine relevante Fragestellung zu erarbeiten und neueste wissenschaftliche Methoden auf die aus Texten und Objekten stammenden Informationen anzuwenden und zu analysieren. Zudem sind sie befähigt, die Ergebnisse im Rahmen mündlicher und schriftlicher Präsentationen einer größeren Gruppe vorzustellen und sich einer Diskussion zu stellen.			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
Oberseminar	2	6/180	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
Oberseminar	2	6/180	3.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
<b>Summe:</b>	<b>6</b>	<b>12/360</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der beiden Oberseminare.				

## b) Aufbaumodul Kultur 2

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbaumodul Kultur 2 (HF)		<b>Modulkürzel:</b> AMK 2			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> drei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b>		<p>Inhalt des Moduls ist eine vertiefende Beschäftigung mit Fragestellungen und Problemen auf dem Gebiet der Kulturwissenschaft, insbesondere der Geschichte, Archäologie, Kunst, Religion und Architektur Altägyptens. Besonderer Fokus liegt hierbei auf der Vermittlung von adäquaten wissenschaftlichen Methoden und das Vertrautmachen mit der aktuellsten Forschungslage.</p>			
<b>Lernziele:</b>		<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über weitergehende Kenntnisse auf dem Gebiet der Kulturwissenschaft, insbesondere der Geschichte, Archäologie, Kunst, Religion und Architektur Altägyptens sowie der theoretischen Grundlagen, Methoden und wissenschaftlichen Ansätze in diesem Bereich. Die Studierenden sind in der Lage, relevante Literatur auch fachübergreifend zu recherchieren, auszuwählen, zu bewerten und auszuwerten. Sie sind fähig, eigenständig mündliche und schriftliche Präsentationen unter Einbezug unterschiedlicher Medien effizient und zielführend zu gestalten. Sie können innerhalb fachlicher Diskussionen einen eigenen Standpunkt formulieren, argumentativ vertreten und verteidigen. Sie sind in der Lage, die erworbenen methodischen Kompetenzen eigenständig anzuwenden und auf andere Aufgabenstellungen zu übertragen.</p>			
Lehrveranstaltungen	SWS	LP/Arbeitsaufwand (h)	Empf FS	Studien- und Prüfungsleistungen	Benotet ja/nein
Hauptseminar	2	6/180	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
Hauptseminar	2	6/180	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
Hauptseminar	2	6/180	3.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja

Modulhandbuch Masterstudiengang Ägyptologie  
Ruprecht-Karls-Universität

<b>Summe:</b>	<b>6</b>	<b>18/540</b>	
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der drei Hauptseminare.		

<b>Modulbezeichnung:</b> Aufbaumodul Kultur 2 (BF)		<b>Modulkürzel:</b> AMK 2			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>		M.A. Ägyptologie Begleitfach			
<b>Dauer des Moduls:</b>		zwei Semester			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>		B.A.- oder äquivalenter Abschluss			
<b>Lerninhalte:</b>		<p>Inhalt des Moduls ist eine vertiefende Beschäftigung mit Fragestellungen und Problemen auf dem Gebiet der Kulturwissenschaft, insbesondere der Geschichte, Archäologie, Kunst, Religion und Architektur Altägyptens. Besonderer Fokus liegt hierbei auf der Vermittlung von adäquaten wissenschaftlichen Methoden und das Vertrautmachen mit der aktuellsten Forschungslage.</p>			
<b>Lernziele:</b>		<p>Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über weitergehende Kenntnisse auf <a href="#">einzelnen, der Themenwahl der Seminare entsprechenden Gebieten</a> der Kulturwissenschaft, insbesondere der Geschichte, Archäologie, Kunst, Religion und Architektur Altägyptens sowie der theoretischen Grundlagen, Methoden und wissenschaftlichen Ansätze in <a href="#">den jeweils vertieften Gebieten</a>. Die Studierenden sind in der Lage, relevante Literatur auch fachübergreifend zu recherchieren, auszuwählen, zu bewerten und auszuwerten. Sie sind fähig, eigenständig mündliche und schriftliche Präsentationen unter Einbezug unterschiedlicher Medien effizient und zielführend zu gestalten. Sie können innerhalb fachlicher Diskussionen einen eigenen Standpunkt formulieren, argumentativ vertreten und verteidigen. Sie sind in der Lage, die erworbenen methodischen Kompetenzen eigenständig anzuwenden und auf andere Aufgabenstellungen zu übertragen.</p>			
<b>Lehrveranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
Hauptseminar	2	5/150	1.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H2: 2)	ja
Hauptseminar	2	5/150	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H2: 2)	ja
<b>Summe:</b>	<b>4</b>	<b>10/300</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote errechnet sich aus den Noten der zwei Hauptseminare.				

### a) Spezialisierungsmodul Kultur

<b>Modulbezeichnung:</b> Spezialisierungsmodul Kultur	<b>Modulkürzel:</b> SM <b>Status:</b> Wahlpflichtmodul				
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> zwei Semester					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> B.A.- oder äquivalenter Abschluss					
<b>Lerninhalte:</b>	Anhand ausgewählter kulturspezifischer Themen werden Strukturen und Problemstellungen der altägyptischen Kultur analysiert. Die Studierenden erwerben detailliertes und spezialisiertes Wissen auf dem neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisstand. Berücksichtigung finden hierbei auch Themen aus den Randgebieten der Ägyptologie und solche, die transdisziplinäres Arbeiten verlangen. Der Fokus liegt zudem auf der Vermittlung von wissenschaftlichen Methoden.				
<b>Lernziele:</b>	Nach Abschluss des Moduls verfügen die Studierenden über detailliertes Wissen zu speziellen Bereichen der altägyptischen Kultur. Sie sind in der Lage, eine relevante Fragestellung zu erarbeiten und die neuesten wissenschaftlichen Methoden auf die aus Texten und Objekten stammenden Informationen anzuwenden und zu analysieren. Zudem sind sie befähigt, die Ergebnisse im Rahmen mündlicher und schriftlicher Präsentationen einer größeren Gruppe vorzustellen und sich einer Diskussion zu stellen.				
<b>Lehr- veranstaltungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeits- aufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Studien- und Prüfungsleistungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
<b>Oberseminar</b>	2	6/180	2.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
<b>Oberseminar</b>	2	6/180	3.	Regelmäßige und aktive Teilnahme, Referat, Hausarbeit (K: 1; R2: 2; H3: 3)	ja
<b>Summe:</b>	<b>6</b>	<b>12/360</b>			
<b>Berechnung der Modulnote:</b>	Die Modulnote ergibt sich aus den Noten der beiden Oberseminare.				

## II. Abschlussmodul

### 1. Master-Abschlussmodul 1

<b>Modulbezeichnung:</b> Master-Abschlussmodul 1		<b>Modulkürzel:</b> MAM 1			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b> M.A. Ägyptologie Hauptfach					
<b>Dauer des Moduls:</b> fünf Monate					
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> AMS, AMK, SM mit insgesamt mindestens 59 LP Sprachkenntnisse nach § 3, 5 PO Hieratisch und Neuägyptisch					
<b>Lerninhalt:</b>		Im Rahmen der Abschlussarbeit erarbeiten die Studierenden wissenschaftlich und selbständig ein Thema aus dem Bereich der Sprachen und Kultur des Alten Ägypten unter Anwendung der zeitgemäßen Methoden.			
<b>Lernziele:</b>		Mit Abschluss des Moduls weisen die Studierenden ihre Befähigung nach zur selbständigen wissenschaftlichen Arbeit, zur Problemstellung, -analyse und -lösung anhand eines Themas aus dem Bereich des Alten Ägypten unter Anwendung adäquater wissenschaftlicher Methoden.			
<b>Prüfungsleistungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
M.A.-Arbeit		30/900	4.	Schriftliche Arbeit, nicht weniger als 40 000 und nicht mehr als 45 000 Wörter	ja
<b>Summe:</b>		<b>30/900</b>			

## 2. Master-Abschlussmodul 2

<b>Modulbezeichnung:</b> Master-Abschlussmodul 2		<b>Modulkürzel:</b> MAM 2			
		<b>Status:</b> Pflichtmodul			
<b>Verwendbarkeit des Moduls:</b>		M.A. Ägyptologie Hauptfach			
<b>Dauer des Moduls:</b>		ein Semester			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b>		AMS, AMK, SM mit insgesamt mindestens 59 LP Sprachkenntnisse nach § 3, 5 PO Hieratisch und Neuägyptisch			
<b>Lerninhalt:</b>		<p><b>Mündliche</b> Prüfung mit Schwerpunkt „Sprache“ (nur wählbar, wenn das Spezialisierungsmodul Sprache belegt wurde): zwei Schwerpunktthemen aus dem Bereich der Kulturgeschichte des Alten Ägypten, Nachweis der Kenntnis des Mittelägyptischen, des Demotischen und wahlweise des Hieratischen oder Koptischen.</p> <p>Mündliche Prüfung mit Schwerpunkt „Kultur“ (nur wählbar, wenn das Spezialisierungsmodul Kultur belegt wurde): 3 ausgewählte Schwerpunktthemen aus dem Bereich der Kulturgeschichte des Alten Ägypten, Nachweis der Kenntnis des Mittelägyptischen und wahlweise des Hieratischen oder Koptischen.</p>			
<b>Lernziele:</b>		Mit Abschluss des Moduls weisen die Studierenden ihre Befähigung nach zur selbständigen Lektüre ägyptischer Textquellen verschiedener Schrift- und Sprachstufen. Sie zeigen, dass sie sich selbständig mit kulturgeschichtlichen Fragestellungen unter Anwendung adäquater wissenschaftlicher Methoden und Heranziehung aktueller Forschungsarbeiten auseinandersetzen können.			
<b>Prüfungsleistungen</b>	<b>SWS</b>	<b>LP/Arbeitsaufwand (h)</b>	<b>Empf. FS</b>	<b>Prüfungsanforderungen</b>	<b>Benotet ja/nein</b>
mündliche Prüfung		5/150	4.	mündliche Prüfung, etwa 60 min.	ja
<b>Summe:</b>		<b>5/150</b>			